Samerberger Schneeschuhtour zur Schwarzrieshütte

Beitrag

Am Sonntag führte die Schneeschuhführerin Josefine Lechner bei abenteuerlichen Schneeverhältnissen eine Schneeschuhtour auf dem Samerberg zur Schwarzrieshütte.

Bereits ab dem Parkplatz Bruchfeldhaus konnte man auf einer durchgehenden Schneedecke durch den Wald hinauf seine eigene Spur ziehen. Tief verschneit waren rundherum die Bäume, so dass man unter dem einen oder anderen runter hängenden Ast unten durch musste. Ab der Wagneralm war dann alles in dickes Weiß gehüllt. Wenig Leute waren unterwegs und in der Wirtsstube der Schwarzrieshütte war die Gruppe Schneeschuhgeher fast alleine. Umso mehr freute sich der Wirt über den schneidigen Besuch. Den ganzen Weg über musste die Gruppe selber spuren. Das war zwar einerseits fordernd und anstrengend, aber andererseits ein tolles Erlebnis. Wann hat man im Chiemgau schon mal das Gefühl, man ist so einsam und wild unterwegs, wie in Alaska?

Wer Interesse hat, das Schneeschuhgehen zu erlernen, der kann schon am So, 28. Januar am nächsten Schneeschuhschnupperkurs für Einsteiger, auf der Staffnalm dabei sein. Hierfür sind keine Vorkenntnisse erforderlich, lediglich Kondition für eine ca. 3 stündige einfache Runde in flachem Gelände. Nähere Informationen und Anmeldung unter www.heimat-entdecker-touren.de oder 01578 2031156.

Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Samerberg
2. Schwarzrieshütte